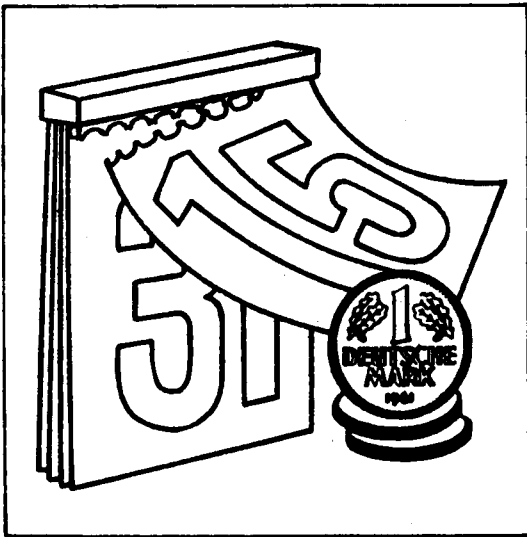


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 3

Arbeiterverdienste im Handwerk

November 1988

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Einführung	3
T a b e l l e n t e i l	
1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Gewerbebezügen und Arbeitergruppen	4
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Arbeitergruppen von 1957 - 1987	5
2 Angaben zur Struktur, durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk nach Bundesländern, Gewerbebezügen und Arbeitergruppen	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- | | |
|--------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| - = nichts vorhanden | / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug |
| 0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts | () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen |
| . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten | |

Die Methode dieser Statistik entspricht derjenigen der laufenden Verdiensterhebung in Industrie und Handel. Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 16, November 1957/Mai 1958 und Mai 1966 sowie Reihe 15, Teil I, Oktober 1964 enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 2 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: halbjährlich

Erschienen im: April 1989

Preis: DM 3,50

Bestellnummer: 2160300 - 88532

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in halbjährlichen Abständen für die Monate Mai und November durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in 9 Gewerbebezügen. Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13,5 % der Gewerbebetriebe, in denen mindestens ein männlicher Arbeiter beschäftigt wird, erfaßt werden. Reine Familienbetriebe sowie handwerkliche Nebenbetriebe werden nicht berücksichtigt. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle männlichen Arbeiter der erfaßten Gewerbebetriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt beziehen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Die "bezahlten" Stunden stellen die "geleisteten Arbeitsstunden" zuzüglich der bezahlten Ausfall-

stunden, z.B. für gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Krankheitstage, Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.) dar.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden; das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw.. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Vollgesellen sind Gesellen, die mindestens in die Lohnklasse des im Tarifvertrag festgelegten Ecklohnes (100 %) eingestuft sind, weiterhin die qualifizierten Gesellen, die einen Zuschlag zum Ecklohn erhalten (z.B. Erstgesellen, Altgesellen, Vorarbeiter, Meister im Stundenlohn).

Junggesellen sind Gesellen, deren Lohn auf Grund ihres geringeren Lebensalters oder ihrer geringeren Anzahl von Berufsjahren einem tariflich vorgesehenen Abschlag gegenüber dem Ecklohn unterliegt.

Zu den "Übrigen Arbeitern" gehören alle Arbeiter, die auf Grund ihrer Berufsausbildung und ihrer Tätigkeit nicht als "Gesellen" der betrieblichen Fachrichtung angesehen werden können (z.B. angelernte Arbeiter, ungelernte Arbeiter, Hilfsarbeiter, Fahrpersonal, Betriebsarbeiter in einer nicht der handwerklichen Fachrichtung des Betriebes entsprechenden Tätigkeit).

1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

1.1 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN

ARBEITER-GRUPPE	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN						BRUTTO-STUNDENVERDIENST						BRUTTO-WOCHENVERDIENST					
	INSGESAMT			DAR. MEHRARBEITSSTUNDEN			STUNDENVERDIENST			STUNDENVERDIENST			STUNDENVERDIENST			STUNDENVERDIENST		
	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) GEGENUEBER		
	NOV. 1988	MAI 1988	NOV. 1987	NOV. 1988	MAI 1988	NOV. 1987	NOV. 1988	MAI 1988	NOV. 1987	NOV. 1988	MAI 1988	NOV. 1987	NOV. 1988	MAI 1988	NOV. 1987	NOV. 1988	MAI 1988	NOV. 1987
	STD.		%		STD.		DM		%		DM		DM		%		DM	
ALLE ERFASSTEN GEWERBEZWEIGE																		
VOLLGESELLEN	40,6	-	- 0,7	1,2	+ 0,1	- 0,1	17,72	+ 1,3	+ 3,0	720	+ 1,4	+ 2,4						
JUNGGESELLEN	40,5	-	- 0,5	1,0	+ 0,1	- 0,1	14,37	+ 1,2	+ 3,5	582	+ 1,2	+ 3,0						
VOLL-U. JUNGGES.	40,6	+ 0,2	- 0,5	1,2	+ 0,1	- 0,1	17,09	+ 1,1	+ 3,1	694	+ 1,2	+ 2,5						
UEBRIGE ARBEITER	41,6	+ 0,5	+ 0,2	1,8	+ 0,1	-	15,03	+ 1,0	+ 3,2	625	+ 1,5	+ 3,5						
INSGESAMT	40,7	+ 0,2	- 0,5	1,3	+ 0,2	-	16,91	+ 1,1	+ 3,1	688	+ 1,2	+ 2,7						
KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER																		
VOLLGESELLEN	39,6	-	- 0,3	0,7	- 0,1	- 0,1	17,36	+ 1,0	+ 3,1	687	+ 0,9	+ 2,8						
JUNGGESELLEN	39,4	- 0,3	- 0,3	0,6	-	-	13,81	+ 0,8	+ 3,5	544	+ 0,4	+ 3,2						
VOLL-U. JUNGGES.	39,5	- 0,3	- 0,5	0,7	-	-	16,67	+ 0,7	+ 3,4	659	+ 0,5	+ 3,1						
UEBRIGE ARBEITER	40,2	- 0,2	- 0,5	1,3	- 0,1	- 0,2	14,65	+ 1,5	+ 3,5	589	+ 1,4	+ 3,0						
ZUSAMMEN	39,6	- 0,3	- 0,3	0,7	- 0,1	- 0,1	16,51	+ 0,7	+ 3,4	654	+ 0,6	+ 3,2						
SCHLOSSER																		
VOLLGESELLEN	41,6	+ 0,5	- 0,5	2,6	+ 0,3	-	17,96	+ 0,6	+ 2,9	747	+ 1,1	+ 2,5						
JUNGGESELLEN	41,3	-	- 1,0	2,0	-	- 0,2	14,67	+ 0,1	+ 3,3	606	+ 0,2	+ 2,4						
VOLL-U. JUNGGES.	41,6	+ 0,5	- 0,5	2,5	+ 0,2	- 0,1	17,37	+ 0,4	+ 3,0	722	+ 0,8	+ 2,6						
UEBRIGE ARBEITER	41,8	+ 1,0	- 0,5	2,6	+ 0,5	-	15,45	+ 0,1	+ 2,5	645	+ 0,9	+ 1,9						
ZUSAMMEN	41,6	+ 0,5	- 0,5	2,5	+ 0,2	- 0,1	17,09	+ 0,4	+ 2,9	711	+ 0,9	+ 2,4						
TISCHLER																		
VOLLGESELLEN	40,9	+ 0,5	- 0,2	1,2	+ 0,1	+ 0,1	17,65	+ 1,1	+ 3,8	722	+ 1,5	+ 3,6						
JUNGGESELLEN	40,9	+ 0,5	- 0,2	1,1	+ 0,1	-	14,51	+ 1,0	+ 4,7	594	+ 1,7	+ 4,6						
VOLL-U. JUNGGES.	40,9	+ 0,5	- 0,2	1,2	+ 0,1	+ 0,1	17,05	+ 0,7	+ 4,1	697	+ 1,2	+ 3,9						
UEBRIGE ARBEITER	42,3	+ 1,9	+ 3,2	1,7	+ 0,5	+ 0,3	15,59	+ 0,5	+ 5,2	680	+ 2,5	+ 8,7						
ZUSAMMEN	41,1	+ 0,7	+ 0,2	1,3	+ 0,2	+ 0,1	16,89	+ 0,7	+ 4,1	693	+ 1,3	+ 4,2						
BAECKER																		
VOLLGESELLEN	42,3	+ 0,2	- 0,2	2,0	-	- 0,1	16,47	+ 0,5	+ 2,0	697	+ 0,7	+ 1,8						
JUNGGESELLEN	41,5	- 0,2	- 0,5	1,3	- 0,1	- 0,3	13,14	+ 0,8	+ 2,9	545	+ 0,6	+ 2,3						
VOLL-U. JUNGGES.	42,1	-	- 0,5	1,8	-	- 0,2	15,63	+ 0,4	+ 2,2	658	+ 0,5	+ 1,9						
UEBRIGE ARBEITER	42,4	- 0,5	- 0,7	2,3	- 0,1	- 0,1	13,74	+ 1,2	+ 2,8	583	+ 0,7	+ 2,1						
ZUSAMMEN	42,1	- 0,2	- 0,5	1,9	-	- 0,1	15,36	+ 0,5	+ 2,2	647	+ 0,5	+ 1,7						
FLEISCHER																		
VOLLGESELLEN	41,2	+ 0,2	-	1,0	+ 0,1	+ 0,1	17,07	+ 0,9	+ 2,2	703	+ 1,2	+ 2,3						
JUNGGESELLEN	40,9	- 0,2	-	0,7	- 0,1	-	12,89	+ 1,2	+ 3,0	527	+ 1,0	+ 2,9						
VOLL-U. JUNGGES.	41,1	-	-	0,9	-	-	16,16	+ 0,6	+ 2,3	655	+ 0,8	+ 2,5						
UEBRIGE ARBEITER	42,6	+ 0,2	+ 0,2	2,3	-	+ 0,1	13,60	+ 1,3	+ 2,9	579	+ 1,4	+ 3,2						
ZUSAMMEN	41,3	-	-	1,1	-	+ 0,1	15,81	+ 0,8	+ 2,3	653	+ 0,8	+ 2,4						
KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE																		
VOLLGESELLEN	40,0	+ 0,3	- 1,2	1,0	+ 0,2	- 0,1	18,71	+ 1,5	+ 3,3	748	+ 1,6	+ 2,0						
JUNGGESELLEN	39,7	- 0,3	- 1,5	0,6	+ 0,1	- 0,2	15,15	+ 1,8	+ 3,3	602	+ 1,7	+ 1,9						
VOLL-U. JUNGGES.	39,9	-	- 1,2	0,9	+ 0,1	- 0,1	18,05	+ 1,6	+ 3,2	720	+ 1,6	+ 1,8						
UEBRIGE ARBEITER	40,6	+ 0,5	- 0,2	1,3	+ 0,3	+ 0,1	16,89	+ 1,0	+ 3,4	643	+ 1,6	+ 3,0						
ZUSAMMEN	40,0	+ 0,3	- 1,0	0,9	+ 0,1	- 0,1	17,92	+ 1,5	+ 3,3	716	+ 1,6	+ 2,0						
ELEKTROINSTALLATEURE																		
VOLLGESELLEN	40,5	+ 0,7	- 1,0	1,4	+ 0,2	- 0,2	17,60	+ 1,2	+ 3,1	712	+ 1,7	+ 2,0						
JUNGGESELLEN	40,1	- 0,5	- 1,5	1,0	+ 0,1	- 0,2	14,46	+ 1,5	+ 2,9	580	+ 1,0	+ 1,4						
VOLL-U. JUNGGES.	40,4	+ 0,2	- 1,2	1,3	+ 0,2	- 0,2	16,93	+ 1,5	+ 3,0	684	+ 1,8	+ 1,9						
UEBRIGE ARBEITER	39,9	- 1,5	- 2,0	0,8	- 0,4	- 0,5	15,64	+ 1,4	+ 3,5	624	-	+ 1,5						
ZUSAMMEN	40,4	+ 0,2	- 1,0	1,3	+ 0,2	- 0,2	16,86	+ 1,5	+ 3,1	680	+ 1,6	+ 1,8						
MALER UND LACKIERER																		
VOLLGESELLEN	40,4	- 0,2	- 0,5	0,7	-	- 0,1	17,64	+ 1,7	+ 2,5	713	+ 1,4	+ 2,0						
JUNGGESELLEN	40,6	- 0,2	+ 0,5	0,6	- 0,1	+ 0,1	15,29	+ 1,1	+ 2,5	620	+ 0,8	+ 3,0						
VOLL-U. JUNGGES.	40,4	- 0,5	- 0,5	0,7	-	-	17,40	+ 1,6	+ 2,6	703	+ 1,2	+ 2,2						
UEBRIGE ARBEITER	41,6	- 0,2	- 0,2	1,7	- 0,2	- 0,2	15,74	+ 1,1	+ 2,9	655	+ 0,9	+ 2,8						
ZUSAMMEN	40,5	- 0,2	- 0,2	0,7	- 0,1	- 0,1	17,33	+ 1,6	+ 2,6	701	+ 1,2	+ 2,2						
ZENTRALHEIZUNGS- UND LUEFTUNGSBAUER																		
VOLLGESELLEN	40,5	+ 0,7	- 1,0	1,6	+ 0,5	-	19,08	+ 1,7	+ 3,4	774	+ 2,7	+ 2,5						
JUNGGESELLEN	40,2	+ 0,2	- 1,0	1,2	+ 0,5	+ 0,2	15,52	+ 2,1	+ 4,8	625	+ 2,5	+ 4,0						
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	+ 0,7	- 1,0	1,5	+ 0,5	-	18,30	+ 1,6	+ 3,6	741	+ 2,5	+ 2,6						
UEBRIGE ARBEITER	40,7	+ 0,5	- 0,7	1,6	+ 0,5	+ 0,1	15,86	+ 2,5	+ 2,7	645	+ 3,0	+ 1,9						
ZUSAMMEN	40,5	+ 0,7	- 1,0	1,5	+ 0,5	-	18,14	+ 1,7	+ 3,7	734	+ 2,4	+ 2,7						

1 Zusammenfassende Übersicht

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter im Handwerk*) nach Arbeitergruppen

Berichtszeitraum	Bezahlte Wochenstunden				Mehrarbeitsstunden				Bruttostundenverdienst				Bruttowochenverdienst			
	Voll-	Jung-	Übrige	Alle	Voll-	Jung-	Übrige	Alle	Voll-	Jung-	Übrige	Alle	Voll-	Jung-	Übrige	Alle
	ge-	ge-	Ar-	Ar-	ge-	ge-	Ar-	Ar-	ge-	ge-	Ar-	Ar-	ge-	ge-	Ar-	Ar-
	Std.								DM							
1957 Nov.	46,9	46,6	46,4	.	1,4	1,1	1,5	.	2,21	1,74	1,70	.	103	81	80	.
1958 Mai	46,8	46,5	46,1	.	1,4	1,0	1,5	.	2,30	1,81	1,80	.	107	84	83	.
1959 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,5	1,1	2,0	.	2,41	1,90	1,94	.	112	88	90	.
1960 Mai	46,8	46,4	46,9	.	1,9	1,3	2,3	.	2,61	2,08	2,18	.	121	96	101	.
1961 Mai	46,3	46,0	46,7	.	1,8	1,2	2,3	.	2,93	2,36	2,52	.	136	108	118	.
1962 Mai	46,2	45,7	46,4	.	1,9	1,3	2,5	.	3,31	2,62	2,85	.	154	119	133	.
1963 Mai	45,8	45,5	46,0	.	1,9	1,3	2,4	.	3,63	2,91	3,11	.	166	133	143	.
1964 Mai	45,2	44,6	45,4	.	2,0	1,3	2,6	.	3,97	3,17	3,45	.	179	142	156	.
1965 Mai	45,3	44,5	45,5	.	2,5	1,7	3,0	.	4,39	3,47	3,78	.	198	155	172	.
1966 Mai	44,9	44,2	45,0	44,8	2,4	1,7	2,8	2,2	4,78	3,74	4,04	4,53	214	166	182	203
Nov.	44,8	43,9	44,9	44,7	2,5	1,5	2,7	2,4	4,87	3,77	4,11	4,60	218	166	185	206
1967 Mai	44,1	43,6	44,0	44,0	1,8	1,2	2,2	1,8	4,90	3,75	4,16	4,63	216	164	183	204
Nov.	44,3	43,7	44,7	44,3	2,2	1,5	2,7	2,2	4,96	3,77	4,23	4,69	220	165	189	208
1968 Mai	44,3	43,7	44,4	44,3	2,2	1,5	2,7	2,1	5,05	3,85	4,33	4,78	224	168	192	212
Nov.	44,7	43,9	45,0	44,7	2,7	1,8	3,1	2,6	5,22	3,98	4,45	4,95	234	175	200	221
1969 Mai	44,4	43,8	44,7	44,4	2,4	1,8	2,9	2,4	5,41	4,19	4,65	5,15	241	183	207	229
Nov.	44,8	44,0	45,3	44,8	2,9	2,0	3,4	2,8	5,75	4,46	4,92	5,48	258	196	223	245
1970 Mai	44,4	43,6	44,7	44,3	2,6	1,8	3,0	2,6	6,13	4,81	5,23	5,84	272	209	234	259
Nov.	44,6	43,7	44,8	44,5	3,0	2,0	3,2	2,9	6,52	5,18	5,57	6,21	291	226	249	277
1971 Mai	44,2	43,4	44,3	44,1	2,7	1,8	2,9	2,6	7,06	5,55	5,93	6,70	312	241	263	296
Nov.	44,0	43,2	44,1	43,9	2,6	1,9	2,9	2,6	7,36	5,85	6,18	6,98	324	253	272	307
1972 Mai	43,6	42,8	43,7	43,6	2,4	1,7	2,6	2,2	7,78	6,20	6,56	7,38	339	265	286	322
Nov.	43,7	42,9	44,1	43,7	2,5	1,8	3,0	2,5	8,10	6,54	6,87	7,72	354	280	304	337
1973 Mai	43,6	42,8	43,8	43,5	2,5	1,8	2,8	2,5	8,64	7,03	7,31	8,26	377	301	320	360
Nov.	43,3	42,6	43,6	43,3	2,1	1,5	2,6	2,1	9,01	7,33	7,66	8,63	390	312	334	373
1974 Mai	42,8	42,1	43,0	42,8	1,9	1,3	2,2	1,9	9,58	7,70	8,13	9,17	410	324	350	393
Nov.	42,9	42,3	43,2	42,9	1,9	1,4	2,3	1,9	9,89	7,95	8,36	9,47	424	336	362	406
1975 Mai	42,2	41,6	42,4	42,2	1,5	1,1	1,8	1,5	10,19	8,07	8,67	9,76	430	336	368	412
Nov.	42,5	42,0	42,8	42,5	1,8	1,3	2,2	1,8	10,44	8,26	8,86	10,00	444	346	379	425
1976 Mai	42,4	41,7	42,8	42,4	1,6	1,1	2,1	1,6	10,78	8,52	9,19	10,32	458	355	394	438
Nov.	42,4	41,7	42,8	42,4	1,7	1,2	2,1	1,7	10,94	8,62	9,26	10,43	464	359	397	442
1977 Mai	42,1	41,5	42,5	42,1	1,5	1,1	1,8	1,5	11,41	9,03	9,72	10,91	481	374	413	460
Nov.	42,2	41,6	42,5	42,2	1,6	1,2	2,0	1,6	11,62	9,13	9,88	11,08	491	380	420	468
1978 Mai	41,9	41,4	42,1	41,9	1,4	1,0	1,7	1,4	11,98	9,46	10,24	11,44	502	392	431	480
Nov.	42,2	41,6	42,6	42,1	1,6	1,1	2,0	1,6	12,33	9,70	10,47	11,74	520	403	446	495
1979 Mai	41,9	41,4	42,4	41,9	1,5	1,1	2,0	1,5	12,72	10,17	10,87	12,16	533	421	461	510
Nov.	41,9	41,5	42,4	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	12,95	10,27	11,08	12,35	543	426	470	518
1980 Mai	41,8	41,4	42,3	41,8	1,5	1,1	2,0	1,5	13,62	10,88	11,60	13,04	569	450	491	545
Nov.	41,9	41,4	42,3	41,9	1,6	1,1	2,1	1,6	13,92	11,08	11,89	13,30	583	459	503	557
1981 Mai	41,7	41,3	42,1	41,7	1,4	0,9	1,9	1,4	14,42	11,60	12,37	13,83	602	479	521	577
Nov.	41,6	41,2	42,1	41,6	1,4	0,9	1,9	1,4	14,56	11,71	12,53	13,94	607	483	527	580
1982 Mai	41,3	41,1	41,8	41,4	1,2	0,8	1,7	1,2	14,99	12,10	12,94	14,38	620	497	541	595
Nov.	41,2	41,0	41,8	41,2	1,1	0,8	1,7	1,1	15,05	12,15	13,03	14,42	620	499	545	595
1983 Mai	41,1	40,9	41,7	41,1	1,0	0,8	1,6	1,1	15,38	12,45	13,28	14,75	632	509	554	606
Nov.	41,2	41,2	41,9	41,3	1,2	1,0	1,8	1,2	15,46	12,42	13,30	14,75	638	511	558	609
1984 Mai	41,1	40,9	41,9	41,1	1,0	0,9	1,7	1,1	15,69	12,63	13,57	15,01	645	517	569	618
Nov.	41,1	41,0	41,8	41,1	1,1	0,9	1,8	1,1	15,82	12,73	13,65	15,11	650	522	570	622
1985 Mai	40,9	40,8	41,6	40,9	1,0	0,9	1,7	1,1	16,00	12,93	13,79	15,32	654	528	574	627
Nov.	41,1	41,0	41,9	41,2	1,2	1,0	2,0	1,3	16,20	13,04	13,85	15,46	666	535	581	637
1986 Mai	41,0	40,8	41,8	41,0	1,1	0,8	1,9	1,1	16,41	13,26	14,07	15,72	672	540	588	645
Nov.	41,1	40,9	41,9	41,2	1,3	1,1	2,1	1,4	16,70	13,41	14,24	15,93	687	549	597	656
1987 Mai	40,8	40,7	41,5	40,8	1,2	1,0	1,8	1,2	16,97	13,67	14,39	16,21	692	556	598	662
Nov.	40,9	40,7	41,5	40,9	1,3	1,1	1,8	1,3	17,21	13,88	14,56	16,40	703	565	604	670
1988 Mai	40,6	40,5	41,4	40,6	1,1	0,9	1,7	1,1	17,50	14,20	14,88	16,73	710	575	616	680
Nov.	40,6	40,5	41,6	40,7	1,2	1,0	1,8	1,3	17,72	14,37	15,03	16,91	720	582	625	688

*) Bis einschl. November 1963 Bundesgebiet ohne Berlin. In den Jahren 1966 und 1979 wurde der Berichterstattekreis der laufenden Verdiensterhebung im Handwerk neu ausgewählt. Die damit verbundene Einschränkung der Vergleichbarkeit der Ergebnisse vor und nach dem Wechsel des Berichterstatte-

kreises wurde durch ein besonderes Umrechnungsverfahren ausgeschaltet. Die hier aufgeführten Zahlen weichen deshalb geringfügig von den seinerzeit veröffentlichten Durchschnittswerten ab.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEWERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1988

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
ALLE ERFASTEN GEWERBEZWEIGE												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	81,5	85,9	73,5	85,5	79,1	79,2	75,8	75,2	61,0	78,0	84,5	74,2
JUNGGESELLEN	12,2	7,8	17,8	10,7	12,1	13,9	17,5	15,0	29,2	15,3	5,9	17,1
VOLL-U. JUNGGES.	93,7	93,7	91,3	96,2	91,2	93,1	93,3	90,2	90,2	93,3	90,4	91,3
UEBR. ARBEITER	6,3	6,3	8,7	3,8	8,8	6,9	6,7	8,8	9,8	6,7	9,6	8,7
INSGESAMT	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,5	40,7	40,4	40,9	40,9	39,9	41,1	41,0	40,4	41,5	40,1	40,6
JUNGGESELLEN	40,4	40,2	40,3	40,3	40,7	39,9	40,9	40,8	40,3	41,1	40,0	40,5
VOLL-U. JUNGGES.	40,5	40,7	40,4	40,8	40,9	39,9	41,0	40,9	40,4	41,5	40,0	40,6
UEBR. ARBEITER	41,5	41,0	43,3	40,8	41,4	40,7	41,7	41,8	41,2	43,3	40,0	41,6
INSGESAMT	40,6	40,7	40,7	40,8	40,9	40,0	41,1	41,0	40,4	41,6	40,0	40,7

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,2	1,5	1,3	1,8	1,5	0,8	1,4	1,3	0,7	2,1	1,3	1,2
JUNGGESELLEN	1,1	1,0	1,0	1,2	1,4	0,8	1,1	1,1	0,7	1,9	1,1	1,0
VOLL-U. JUNGGES.	1,2	1,4	1,2	1,7	1,5	0,9	1,4	1,3	0,7	2,1	1,3	1,2
UEBR. ARBEITER	2,1	1,7	1,8	2,1	2,1	1,3	2,2	2,1	1,4	3,9	1,5	1,8
INSGESAMT	1,2	1,4	1,3	1,7	1,6	0,9	1,4	1,4	0,8	2,2	1,3	1,3

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,21	19,56	17,15	17,79	17,58	17,97	17,01	18,25	17,41	16,83	19,36	17,72
JUNGGESELLEN	14,35	15,49	13,83	14,52	14,64	14,63	12,77	14,85	14,35	13,20	15,92	14,37
VOLL-U. JUNGGES.	16,84	19,23	16,50	17,43	17,19	17,47	16,22	17,68	16,42	16,24	19,13	17,09
UEBR. ARBEITER	14,32	15,59	15,15	15,32	15,14	15,18	14,66	15,60	14,27	14,70	16,45	15,03
INSGESAMT	16,67	19,00	16,38	17,35	17,01	17,31	16,11	17,48	16,21	16,13	18,87	16,91

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	697	796	693	728	719	718	699	747	703	699	775	720
JUNGGESELLEN	579	623	557	585	596	584	522	606	579	543	636	582
VOLL-U. JUNGGES.	682	782	667	712	703	698	666	724	663	673	766	694
UEBR. ARBEITER	594	639	657	626	626	617	611	652	587	636	658	625
INSGESAMT	676	773	666	709	696	692	662	717	656	671	756	688

KRAFTFAHRZEUGMECHANIKER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	79,7	83,3	74,0	74,8	81,4	79,4	77,7	77,1	60,8	79,3	81,2	74,3
JUNGGESELLEN	11,6	7,0	20,9	16,5	11,1	13,4	14,3	14,4	32,2	15,0	7,0	18,2
VOLL-U. JUNGGES.	91,3	90,3	94,9	91,3	92,5	92,8	92,0	91,6	93,0	94,4	88,1	92,5
UEBR. ARBEITER	8,7	9,7	5,1	8,7	7,5	7,2	8,0	8,4	7,0	(5,6)	11,9	7,5
ZUSAMMEN	14,8	10,0	12,2	17,3	10,4	14,0	15,8	18,7	15,2	12,9	7,1	13,9

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	39,5	39,8	39,6	38,8	38,6	39,3	39,3	39,9	39,3	40,0	39,0	39,6
JUNGGESELLEN	39,5	39,1	39,4	38,1	39,6	39,3	39,4	40,0	39,2	39,7	39,0	39,4
VOLL-U. JUNGGES.	39,5	39,5	39,6	38,7	39,6	39,3	39,4	40,0	39,2	39,9	39,0	39,5
UEBR. ARBEITER	41,3	39,5	40,1	40,1	39,6	39,6	40,0	41,3	39,5	(39,3)	38,6	40,2
ZUSAMMEN	39,7	39,5	39,6	38,8	39,6	39,3	39,4	40,1	39,3	39,9	39,0	39,6

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,8	0,8	0,8	0,4	0,7	0,6	0,8	0,9	0,4	1,0	0,3	0,7
JUNGGESELLEN	0,7	0,5	0,6	-	0,7	0,6	0,6	0,9	0,4	0,8	0,2	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	0,8	0,8	0,7	0,3	0,7	0,6	0,7	0,9	0,4	1,0	0,3	0,7
UEBR. ARBEITER	2,7	0,9	1,4	1,7	0,9	1,1	1,6	2,2	0,4	(0,7)	0,5	1,3
ZUSAMMEN	1,0	0,8	0,8	0,4	0,7	0,7	0,8	1,0	0,4	0,9	0,3	0,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	16,33	18,94	16,75	17,47	16,94	17,71	16,70	18,25	16,96	16,68	18,32	17,36
JUNGGESELLEN	13,67	14,79	13,54	14,22	13,61	14,20	12,50	14,40	13,74	12,56	14,81	13,81
VOLL-U. JUNGGES.	15,99	18,62	16,05	16,89	16,54	17,21	16,05	17,65	15,85	16,03	18,04	16,67
UEBR. ARBEITER	14,28	14,80	13,85	14,70	14,87	15,34	13,95	15,44	13,79	(12,92)	13,80	14,65
ZUSAMMEN	15,84	18,25	15,94	16,70	16,42	17,07	15,88	17,45	15,70	15,86	17,54	16,51

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	645	749	664	678	670	696	657	729	666	667	714	687
JUNGGESELLEN	540	579	533	542	539	558	492	576	538	499	577	544
VOLL-U. JUNGGES.	632	736	635	653	655	676	631	705	622	640	704	659
UEBR. ARBEITER	590	584	555	589	590	607	558	638	545	(508)	532	589
ZUSAMMEN	628	721	631	648	650	671	626	699	617	632	683	654

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEWERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEWERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDES/LÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1988

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
S C H L O S S E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	82,1	81,7	76,3	76,4	75,8	79,5	76,1	66,9	52,7	73,6	81,9	70,2
JUNGGESELLEN	10,9	10,0	15,7	(15,0)	10,2	11,4	12,1	12,4	30,7	21,4	6,7	15,5
VOLL-U. JUNGGES.	93,0	91,6	92,0	91,3	86,1	90,9	88,2	79,3	83,4	95,0	88,6	85,8
UEBR. ARBEITER	7,0	8,4	8,0	(8,7)	13,9	9,1	11,8	20,7	16,6	5,0	11,4	14,2
ZUSAMMEN	7,1	10,8	7,6	6,6	11,3	8,8	10,0	10,7	9,3	16,4	9,5	9,9

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,3	41,1	41,1	45,9	41,9	40,7	42,4	41,9	41,7	42,5	39,3	41,6
JUNGGESELLEN	39,9	39,6	40,5	(44,2)	41,3	40,4	41,5	41,4	41,8	42,0	39,4	41,3
VOLL-U. JUNGGES.	40,2	41,0	41,0	45,6	41,8	40,6	42,3	41,8	41,7	42,4	39,3	41,6
UEBR. ARBEITER	42,6	40,7	41,1	(42,6)	42,4	40,3	43,0	41,5	41,4	42,7	38,3	41,8
ZUSAMMEN	40,4	41,0	41,0	45,4	41,9	40,6	42,4	41,8	41,7	42,4	39,2	41,6

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,6	2,6	2,5	7,5	3,1	1,8	3,0	2,6	1,8	3,8	1,4	2,6
JUNGGESELLEN	1,1	1,4	1,6	(5,8)	2,6	1,3	1,9	2,1	1,8	3,3	1,0	2,0
VOLL-U. JUNGGES.	1,5	2,4	2,3	7,2	3,0	1,8	2,9	2,6	1,9	3,7	1,4	2,5
UEBR. ARBEITER	3,3	1,9	2,5	(4,3)	3,8	1,3	3,5	2,3	1,7	3,4	0,7	2,6
ZUSAMMEN	1,6	2,4	2,4	7,0	3,1	1,7	2,9	2,5	1,8	3,7	1,3	2,5

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	16,93	19,81	17,56	18,60	17,91	18,13	17,13	18,85	17,26	17,73	18,13	17,96
JUNGGESELLEN	13,13	15,79	13,83	(16,23)	15,33	14,24	11,72	15,65	14,62	13,95	15,26	14,67
VOLL-U. JUNGGES.	16,48	19,99	16,93	18,23	17,60	17,65	16,40	18,36	16,29	16,75	17,91	17,37
UEBR. ARBEITER	14,02	18,17	14,98	(16,91)	15,84	14,62	15,28	16,02	14,55	13,78	15,29	15,45
ZUSAMMEN	16,30	19,29	16,78	18,12	17,36	17,37	16,26	17,87	16,00	16,60	17,62	17,09

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	682	815	723	854	750	738	726	789	720	754	713	747
JUNGGESELLEN	524	626	560	(718)	633	575	487	648	611	561	601	606
VOLL-U. JUNGGES.	663	795	695	832	736	717	693	767	680	710	705	722
UEBR. ARBEITER	597	739	616	(720)	672	589	658	671	602	589	585	645
ZUSAMMEN	659	790	688	822	727	706	689	747	687	704	691	711

T I S C H L E R

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	86,9	88,4	65,5	88,5	74,7	76,7	77,3	74,8	63,5	75,6	87,1	72,1
JUNGGESELLEN	(8,3)	(9,1)	16,5	(10,2)	12,9	14,9	16,7	15,8	26,8	18,5	(8,2)	17,1
VOLL-U. JUNGGES.	95,1	97,5	82,0	98,7	87,6	91,6	94,0	90,6	90,3	94,1	95,3	89,2
UEBR. ARBEITER	(4,9)	/	18,0	/	12,4	8,4	6,0	9,4	9,7	(5,8)	/	10,8
ZUSAMMEN	12,8	9,6	20,3	8,1	17,3	14,2	18,3	12,9	15,7	16,5	7,1	15,6

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,3	40,1	40,7	39,9	41,0	40,1	41,6	41,4	40,8	40,4	40,2	40,9
JUNGGESELLEN	(39,7)	(39,4)	41,0	(39,1)	41,2	40,1	41,7	41,5	40,5	41,5	(41,1)	40,9
VOLL-U. JUNGGES.	40,2	40,0	40,8	39,8	41,1	40,1	41,6	41,4	40,7	40,6	40,3	40,9
UEBR. ARBEITER	(41,5)	/	45,4	/	41,0	40,5	41,5	42,7	41,3	(42,7)	/	42,3
ZUSAMMEN	40,3	40,0	41,6	39,8	41,0	40,1	41,6	41,5	40,8	40,7	40,3	41,1

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,8	0,8	1,4	0,6	1,5	0,8	1,4	1,6	0,7	1,3	0,6	1,2
JUNGGESELLEN	(0,5)	(0,2)	1,3	(0,6)	1,7	1,0	1,4	1,4	0,5	2,1	(1,3)	1,1
VOLL-U. JUNGGES.	0,8	0,8	1,4	0,6	1,5	0,9	1,4	1,5	0,7	1,5	0,6	1,2
UEBR. ARBEITER	(2,3)	/	0,8	/	1,9	1,2	2,1	3,2	1,3	(3,5)	/	1,7
ZUSAMMEN	0,9	0,8	1,3	0,6	1,6	0,9	1,5	1,7	0,7	1,6	0,6	1,3

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	18,81	19,70	17,55	17,64	18,23	17,81	16,78	17,19	17,13	17,24	18,47	17,65
JUNGGESELLEN	(15,17)	(14,78)	14,52	(15,26)	15,68	14,60	12,97	14,31	14,17	13,99	(14,56)	14,51
VOLL-U. JUNGGES.	18,49	19,25	16,93	17,40	17,85	17,29	16,09	16,69	16,25	16,59	18,13	17,05
UEBR. ARBEITER	(15,14)	/	15,69	/	16,07	16,40	15,54	15,67	14,38	(15,54)	/	15,59
ZUSAMMEN	18,33	19,17	16,69	17,97	17,63	17,21	16,05	16,59	16,07	16,52	18,00	16,89

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	757	790	715	704	748	714	698	711	699	696	742	722
JUNGGESELLEN	(603)	(582)	596	(596)	648	586	540	593	574	581	(598)	594
VOLL-U. JUNGGES.	744	771	691	693	733	693	670	691	682	674	730	697
UEBR. ARBEITER	(629)	/	713	/	859	665	645	669	595	(684)	/	680
ZUSAMMEN	738	767	695	692	724	691	668	689	655	673	725	693

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN",
"JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE
GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEMERBEZWEIGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDES-LÄNDERN, GEMEINDEBEZUGSWEISEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1988

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
B A E C K E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	75,4	69,3	64,6	70,5	67,3	69,5	66,1	67,3	48,2	71,9	72,0	63,9
JUNGGESELLEN	13,1	13,2	24,5	21,9	18,0	18,4	23,4	17,9	35,1	15,9	13,1	22,1
VOLL-U. JUNGGES.	88,5	82,5	89,1	92,4	85,3	87,9	89,5	85,1	83,3	87,9	85,2	85,9
UEBR. ARBEITER	11,5	17,5	10,9	(7,6)	14,7	12,1	10,5	14,9	16,7	12,1	14,8	14,1
ZUSAMMEN	11,1	8,8	9,1	8,5	10,1	7,6	9,1	7,4	8,3	12,1	8,1	8,8
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	42,8	43,2	42,1	44,1	42,6	41,9	42,5	43,0	41,0	41,2	42,9	42,3
JUNGGESELLEN	42,8	42,7	41,0	42,0	41,7	41,0	41,6	43,1	40,9	40,3	41,6	41,5
VOLL-U. JUNGGES.	42,8	43,1	41,8	43,6	42,4	41,7	42,3	43,0	40,9	41,0	42,7	42,1
UEBR. ARBEITER	41,3	42,6	42,0	(42,7)	42,4	41,8	42,5	43,3	42,1	43,2	44,9	42,4
ZUSAMMEN	42,6	43,0	41,8	43,5	42,4	41,7	42,3	43,1	41,1	41,3	43,0	42,1
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	2,6	3,3	2,0	3,7	2,3	1,6	2,1	2,5	0,8	1,2	2,7	2,0
JUNGGESELLEN	2,6	2,7	0,8	1,8	1,5	0,8	1,2	2,7	0,7	0,3	1,6	1,3
VOLL-U. JUNGGES.	2,6	3,2	1,7	3,3	2,1	1,5	1,9	2,6	0,8	1,1	2,6	1,8
UEBR. ARBEITER	1,3	2,6	1,9	(3,4)	2,1	1,4	2,2	3,0	1,9	4,8	5,0	2,3
ZUSAMMEN	2,5	3,1	1,7	3,3	2,1	1,5	1,9	2,6	1,0	1,5	2,9	1,9
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	16,34	17,75	16,39	16,32	16,17	16,88	16,43	16,88	16,07	15,90	17,89	16,47
JUNGGESELLEN	14,46	14,24	12,60	12,94	13,05	13,64	11,88	14,20	12,89	12,60	15,40	13,14
VOLL-U. JUNGGES.	16,06	17,20	15,37	15,55	15,53	16,21	15,26	16,32	14,73	15,31	17,51	15,63
UEBR. ARBEITER	13,35	14,32	13,30	(15,45)	13,00	14,93	13,12	14,06	14,00	15,83	15,45	13,74
ZUSAMMEN	15,76	16,70	15,14	15,54	15,15	16,06	15,03	15,98	14,61	15,38	17,19	15,36
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	699	767	690	720	689	708	698	726	658	655	767	697
JUNGGESELLEN	619	608	517	543	544	559	495	613	527	508	641	545
VOLL-U. JUNGGES.	687	741	642	678	658	677	645	702	603	628	747	658
UEBR. ARBEITER	552	610	559	(660)	551	624	557	609	589	683	694	583
ZUSAMMEN	672	718	633	677	642	670	636	688	601	635	739	647
F L E I S C H E R												
ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)												
VOLLGESELLEN	67,7	75,9	67,2	78,5	69,9	74,9	72,8	71,5	57,9	76,9	72,5	67,6
JUNGGESELLEN	14,5	(7,7)	20,4	(14,0)	12,5	13,8	20,5	17,9	27,3	(10,9)	(10,2)	19,0
VOLL-U. JUNGGES.	82,2	83,6	87,6	92,6	82,4	88,7	93,3	89,5	85,2	87,8	82,7	86,6
UEBR. ARBEITER	17,8	16,4	12,4	/	17,6	11,3	6,7	10,5	14,8	12,2	17,3	13,4
ZUSAMMEN	8,4	4,0	6,6	3,1	4,8	7,6	8,4	6,9	8,3	6,8	2,6	6,7
BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	41,6	42,3	41,3	40,7	40,9	40,8	41,4	41,7	40,9	41,3	40,3	41,2
JUNGGESELLEN	41,5	(40,7)	41,1	(40,7)	41,0	40,6	41,1	40,9	40,8	(41,3)	(40,4)	40,9
VOLL-U. JUNGGES.	41,6	42,2	41,2	40,7	40,9	40,7	41,3	41,6	40,9	41,3	40,3	41,1
UEBR. ARBEITER	42,7	44,4	42,9	/	41,9	42,1	43,4	43,9	42,1	47,7	40,6	42,6
ZUSAMMEN	41,8	42,6	41,4	40,8	41,1	40,9	41,4	41,8	41,1	42,1	40,3	41,3
DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN												
VOLLGESELLEN	1,6	1,6	1,5	1,2	0,9	0,6	0,9	1,3	0,8	1,3	0,1	1,0
JUNGGESELLEN	1,4	(0,2)	1,2	(0,9)	1,0	0,5	0,6	0,8	0,5	(1,4)	(0,4)	0,7
VOLL-U. JUNGGES.	1,6	1,5	1,4	1,1	0,9	0,6	0,9	1,2	0,7	1,3	0,2	0,9
UEBR. ARBEITER	2,9	4,3	3,1	/	1,9	1,7	2,2	3,5	1,7	7,6	0,1	2,3
ZUSAMMEN	1,8	1,9	1,6	1,2	1,1	0,7	0,9	1,4	0,8	2,1	0,1	1,1
BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	17,04	17,36	16,51	17,39	17,12	16,82	16,86	17,73	16,87	17,09	17,80	17,07
JUNGGESELLEN	13,30	(12,34)	11,85	(12,54)	13,02	13,49	12,22	13,44	12,91	(12,34)	(13,02)	12,89
VOLL-U. JUNGGES.	16,39	16,91	15,43	16,66	16,50	16,30	15,85	16,88	15,60	16,50	17,21	16,16
UEBR. ARBEITER	14,75	14,50	13,05	/	14,24	14,21	13,38	15,03	12,18	13,42	12,01	13,60
ZUSAMMEN	16,09	16,50	15,12	16,44	16,09	16,06	15,67	16,68	15,08	16,07	16,30	15,81
BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)												
VOLLGESELLEN	710	735	681	708	700	686	698	740	691	706	717	703
JUNGGESELLEN	552	(503)	487	(510)	533	548	502	550	527	(510)	(526)	527
VOLL-U. JUNGGES.	682	714	636	678	675	664	655	702	638	682	693	665
UEBR. ARBEITER	629	644	560	/	597	598	581	659	513	641	488	579
ZUSAMMEN	672	702	626	670	661	657	650	697	620	677	658	653

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMEINDEBEZUGSWEISES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASSTEN GEMEINDEBEZUGSWEISEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK
NACH BUNDES-LÄNDERN, GEMEINDEBEZUGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1988

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

KLEMPNER, GAS- UND WASSERINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	81,9	86,7	77,0	96,4	81,3	81,6	77,0	75,9	62,2	76,5	87,3	76,6
JUNGGESELLEN	16,7	9,2	19,0	/	14,5	12,9	16,1	17,3	29,4	(11,6)	(3,4)	17,6
VOLL-U. JUNGGES.	98,5	95,9	96,0	100,0	95,8	94,5	93,1	93,2	91,6	88,1	90,6	94,1
UEBR. ARBEITER	/	(4,1)	4,0	-	4,2	5,5	6,9	6,8	8,4	(11,9)	9,4	5,9
ZUSAMMEN	11,2	19,1	8,2	8,7	12,5	7,2	6,8	10,3	9,6	5,5	17,3	10,3

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,1	38,6	39,7	40,0	40,2	40,1	40,1	40,2	39,6	39,7	39,7	40,0
JUNGGESELLEN	39,2	39,0	39,1	/	40,0	39,6	40,1	39,9	39,8	(39,1)	(38,9)	39,7
VOLL-U. JUNGGES.	40,0	38,7	39,6	40,0	40,2	40,1	40,1	40,2	39,7	39,6	39,7	39,9
UEBR. ARBEITER	/	(39,1)	40,0	-	42,0	40,8	42,0	40,5	40,0	(36,9)	38,2	40,5
ZUSAMMEN	39,9	38,7	39,6	40,0	40,3	40,1	40,2	40,2	39,7	39,3	39,5	40,0

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,3	0,5	0,9	1,3	1,3	1,0	0,7	0,8	0,4	1,2	2,0	1,0
JUNGGESELLEN	0,4	0,4	0,4	/	1,1	1,0	0,6	0,3	0,5	(0,4)	(1,2)	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	1,1	0,5	0,8	1,3	1,2	1,0	0,7	0,7	0,4	1,1	2,0	0,9
UEBR. ARBEITER	/	(0,4)	1,4	-	2,8	1,2	2,4	0,6	0,6	(1,2)	0,7	1,3
ZUSAMMEN	1,1	0,5	0,8	1,3	1,3	1,0	0,8	0,7	0,5	1,1	1,9	0,9

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,68	21,23	17,31	18,33	18,17	18,96	17,09	19,29	19,00	16,82	21,08	18,71
JUNGGESELLEN	14,87	17,13	13,73	/	14,47	15,12	13,33	15,90	15,63	(13,45)	(19,40)	15,15
VOLL-U. JUNGGES.	17,21	20,83	16,61	18,24	17,62	18,44	16,44	18,66	17,91	16,38	21,02	18,05
UEBR. ARBEITER	/	(17,35)	13,86	-	16,54	15,81	13,98	15,44	15,70	(15,46)	18,68	15,89
ZUSAMMEN	17,17	20,69	16,50	18,24	17,57	18,29	16,27	18,44	17,73	16,28	20,81	17,92

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	709	820	688	733	731	761	685	776	753	667	837	748
JUNGGESELLEN	583	668	536	/	578	599	534	634	622	(526)	(756)	602
VOLL-U. JUNGGES.	688	806	658	729	708	739	659	750	711	649	834	720
UEBR. ARBEITER	/	(679)	554	-	694	644	588	625	629	(570)	713	643
ZUSAMMEN	686	801	654	729	707	734	654	741	704	639	823	716

ELEKTROINSTALLATEURE

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	80,3	91,3	73,8	93,0	86,1	76,4	83,3	76,8	56,8	88,0	75,8	73,8
JUNGGESELLEN	16,2	(4,3)	18,9	/	10,8	19,4	33,2	15,1	35,5	(11,0)	8,0	20,1
VOLL-U. JUNGGES.	96,4	95,5	92,7	97,2	96,8	95,7	96,5	92,0	92,2	99,0	83,8	93,9
UEBR. ARBEITER	(3,6)	(4,5)	7,3	/	3,2	4,3	(3,5)	8,0	7,8	/	16,2	6,1
ZUSAMMEN	9,8	8,3	13,0	7,4	10,8	11,4	9,8	11,5	12,0	7,3	10,8	11,2

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	39,8	42,2	40,0	41,2	40,7	39,6	40,7	40,7	39,9	44,8	42,2	40,5
JUNGGESELLEN	40,0	(43,2)	39,8	/	40,2	39,6	41,0	40,4	40,0	(42,3)	40,6	40,1
VOLL-U. JUNGGES.	39,8	42,2	39,9	41,2	40,7	39,6	40,8	40,7	40,0	44,5	42,0	40,4
UEBR. ARBEITER	(38,8)	(40,7)	39,5	/	39,8	39,9	(39,7)	40,2	40,0	/	40,1	39,9
ZUSAMMEN	39,8	42,1	39,9	41,1	40,6	39,6	40,8	40,6	40,0	44,6	41,7	40,4

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,9	2,2	1,4	2,2	1,8	1,0	1,6	1,1	0,8	5,0	3,5	1,4
JUNGGESELLEN	1,5	(3,2)	1,2	/	1,1	0,9	1,4	0,7	0,8	(2,5)	2,1	1,0
VOLL-U. JUNGGES.	1,0	2,3	1,4	2,1	1,7	1,0	1,6	1,1	0,8	4,7	3,4	1,3
UEBR. ARBEITER	(0,1)	(0,7)	0,6	/	1,1	1,1	(1,4)	0,3	0,8	/	1,4	0,8
ZUSAMMEN	1,0	2,2	1,3	2,1	1,7	1,0	1,5	1,0	0,8	4,8	3,1	1,3

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	16,42	17,74	16,77	17,69	17,70	17,98	17,02	18,37	17,17	15,46	18,96	17,60
JUNGGESELLEN	14,35	(14,81)	13,86	/	15,31	14,49	13,04	14,89	14,50	(12,67)	16,22	14,46
VOLL-U. JUNGGES.	16,07	17,61	16,17	17,46	17,44	17,27	15,65	17,80	16,14	15,17	18,71	16,93
UEBR. ARBEITER	(16,15)	(13,72)	17,74	/	15,64	13,46	(15,11)	15,90	15,20	/	14,76	15,64
ZUSAMMEN	16,08	17,44	16,29	17,34	17,39	17,11	15,63	17,65	16,07	15,15	18,09	16,86

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	653	748	670	729	721	713	693	748	686	692	800	712
JUNGGESELLEN	574	(640)	552	/	616	574	534	602	580	(536)	659	580
VOLL-U. JUNGGES.	640	743	646	719	709	685	638	724	645	675	786	684
UEBR. ARBEITER	(627)	(559)	701	/	623	537	(600)	638	608	/	591	624
ZUSAMMEN	640	735	650	713	707	678	637	717	642	676	755	680

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMEINDEBEZUGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEMEINDEBEZUGEN.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR, DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IM HANDWERK

NACH BUNDESLÄNDERN, GEMERBEZWEIGEN UND ARBEITERGRUPPEN *)

NOVEMBER 1988

ARBEITERGRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
----------------	-----------------------------	---------	--------------------	--------	----------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

MALER UND LACKIERER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	90,5	91,5	84,3	91,2	89,1	86,4	87,2	82,8	79,4	84,4	92,7	85,9
JUNGGESELLEN	8,2	(6,1)	12,4	(7,8)	6,9	9,9	9,1	11,6	15,8	(7,8)	3,6	10,0
VOLL-U. JUNGGES.	98,7	97,6	96,7	99,0	96,0	96,4	96,3	94,4	95,1	92,3	96,3	95,9
UEBR. ARBEITER	/	(2,4)	3,3	/	4,0	3,6	3,7	5,6	4,9	7,7	3,7	4,1
ZUSAMMEN	18,1	23,1	17,7	29,3	17,7	19,5	15,1	14,6	11,9	14,0	30,1	16,4

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,7	40,6	40,1	40,9	40,8	39,1	41,2	40,7	40,4	42,6	39,7	40,4
JUNGGESELLEN	41,0	(40,0)	40,4	(40,8)	40,9	39,9	41,3	40,9	40,4	(41,6)	39,2	40,6
VOLL-U. JUNGGES.	40,7	40,6	40,1	40,9	40,8	39,2	41,2	40,7	40,4	42,5	39,7	40,4
UEBR. ARBEITER	/	(39,9)	47,5	/	40,4	40,6	40,6	41,1	41,8	46,8	40,2	41,6
ZUSAMMEN	40,7	40,6	40,3	40,9	40,8	39,3	41,2	40,8	40,4	42,8	39,7	40,5

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	0,7	0,7	0,7	1,3	0,9	0,3	1,2	0,7	0,3	2,2	0,4	0,7
JUNGGESELLEN	1,1	(0,1)	0,5	(0,9)	0,9	0,4	1,4	0,8	0,3	(1,8)	0,2	0,6
VOLL-U. JUNGGES.	0,7	0,6	0,7	1,2	0,9	0,3	1,3	0,7	0,3	2,1	0,4	0,7
UEBR. ARBEITER	/	(0,3)	7,6	/	0,6	0,7	0,8	1,3	1,7	3,9	1,4	1,7
ZUSAMMEN	0,7	0,6	0,9	1,2	0,9	0,3	1,2	0,7	0,4	2,3	0,4	0,7

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	17,16	18,82	17,50	17,70	17,32	17,86	17,43	17,99	17,37	16,79	18,86	17,64
JUNGGESELLEN	15,03	(15,94)	15,48	(15,58)	15,06	15,61	14,17	15,27	15,46	(12,76)	15,98	15,29
VOLL-U. JUNGGES.	16,98	18,64	17,24	17,53	17,16	17,63	17,12	17,65	17,05	16,46	18,76	17,40
UEBR. ARBEITER	/	(15,13)	15,99	/	14,75	15,50	17,10	16,76	15,11	15,14	18,83	15,74
ZUSAMMEN	16,91	18,56	17,19	17,51	17,06	17,55	17,12	17,60	16,96	16,35	18,76	17,33

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	698	764	701	724	707	699	718	732	701	715	749	713
JUNGGESELLEN	617	(638)	626	(635)	615	623	585	625	624	(531)	627	620
VOLL-U. JUNGGES.	692	756	691	717	700	691	706	719	689	699	745	703
UEBR. ARBEITER	/	(604)	760	/	595	629	695	689	632	708	758	655
ZUSAMMEN	689	753	694	716	696	689	705	717	686	700	745	701

ZENTRALHEIZUNGS- UND LUEFTUNGSBAUER

ANGABEN ZUR STRUKTUR (IN %)

VOLLGESELLEN	78,9	92,2	80,6	90,0	74,2	79,9	75,5	75,7	60,5	80,5	78,6	72,7
JUNGGESELLEN	15,5	/	16,6	(7,6)	18,3	14,3	20,3	17,0	31,6	(18,9)	(5,0)	20,5
VOLL-U. JUNGGES.	94,4	94,5	97,2	97,6	92,5	94,2	95,8	92,7	92,1	99,4	83,6	93,2
UEBR. ARBEITER	(5,6)	(5,5)	(2,8)	/	7,5	5,8	(4,2)	7,3	7,9	/	16,4	6,8
ZUSAMMEN	6,6	6,4	5,3	10,9	5,2	9,8	6,6	7,0	9,8	8,4	7,4	7,2

BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

VOLLGESELLEN	40,0	43,3	40,1	40,4	40,5	40,0	40,7	41,1	40,7	41,0	38,6	40,5
JUNGGESELLEN	39,8	/	40,5	(39,3)	40,2	39,3	40,0	40,1	40,5	(40,9)	(37,7)	40,2
VOLL-U. JUNGGES.	40,0	43,3	40,1	40,3	40,4	39,9	40,6	40,9	40,7	41,0	38,6	40,5
UEBR. ARBEITER	(40,0)	(40,2)	(40,7)	/	39,6	40,1	(41,4)	40,8	41,8	/	39,2	40,7
ZUSAMMEN	40,0	43,1	40,2	40,3	40,3	39,9	40,6	40,9	40,7	41,0	38,7	40,5

DARUNTER MEHRARBEITSSTUNDEN

VOLLGESELLEN	1,4	4,4	1,2	2,2	2,0	1,4	1,6	1,7	1,4	1,9	1,2	1,6
JUNGGESELLEN	1,0	/	1,9	(0,7)	1,7	1,0	0,7	1,0	1,1	(2,0)	(0,4)	1,2
VOLL-U. JUNGGES.	1,3	4,4	1,3	2,0	1,9	1,3	1,4	1,5	1,3	1,9	1,1	1,5
UEBR. ARBEITER	(1,3)	(1,4)	(1,5)	/	1,1	1,6	(2,0)	1,7	2,0	/	1,7	1,6
ZUSAMMEN	1,3	4,2	1,3	2,0	1,9	1,3	1,4	1,6	1,3	2,0	1,2	1,5

BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	18,20	23,41	17,31	18,81	18,29	19,49	18,01	20,09	18,79	17,07	23,66	19,08
JUNGGESELLEN	14,72	/	14,14	(14,84)	15,67	16,04	13,35	16,01	15,71	(13,66)	(18,22)	15,52
VOLL-U. JUNGGES.	17,63	23,24	16,76	18,51	17,77	18,97	17,04	19,35	17,74	16,43	23,34	18,30
UEBR. ARBEITER	(14,89)	(17,58)	(14,39)	/	16,38	15,72	(15,44)	16,37	14,76	/	19,77	15,86
ZUSAMMEN	17,48	22,94	16,70	18,51	17,67	18,79	16,97	19,14	17,50	16,38	22,75	18,14

BRUTTOWOCHENVERDIENSTE (IN DM)

VOLLGESELLEN	729	1 014	694	761	740	779	733	825	765	700	914	774
JUNGGESELLEN	585	/	572	(584)	630	631	534	642	637	(558)	(686)	625
VOLL-U. JUNGGES.	705	1 006	673	747	718	756	691	792	721	673	900	741
UEBR. ARBEITER	(596)	(708)	(586)	/	648	631	(640)	668	617	/	774	645
ZUSAMMEN	699	990	671	746	713	749	689	783	713	672	880	734

*) DIE % - ZAHLEN BEZIEHEN SICH: BEI DEN "VOLLGESELLEN", "JUNGGESELLEN" UND "UEBRIGEN ARBEITERN" AUF DIE GESAMTZAHL

DER ARBEITER EINES GEMERBEZWEIGES, BEI "ZUSAMMEN" AUF DIE GESAMTZAHL DER ARBEITER IN ALLEN ERFASTEN GEMERBEZWEIGEN.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden Daten über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter dargestellt.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Bundesländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In den halbjährlich erscheinenden Berichten werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Bundesländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet über etwa 270 ausgewählte Lohntarifverträge. Für die ausgesuchten Verträge werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Lohngruppen und tarifliche Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliedert, gibt diese Reihe Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Hierfür werden rd. 150 besonders wichtige Gehaltstarifverträge ausgewählt. Aus ihnen werden u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählten wichtigen Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä. nachgewiesen.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungssetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne und Gehälter im Ausland

In den beiden jährlich erscheinenden Berichten wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Reihe 5.1: Arbeitnehmerverdienste und Arbeitskosten im Ausland

Hier werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Reihe 5.2: Tariflöhne und -gehälter im Ausland

In diesem Bericht werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen für etwa 20 Länder und Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 40 Länder veröffentlicht. Außerdem sind Meßzahlen über die Lohnentwicklung der Arbeiter in fast allen wichtigen Industrieländern enthalten.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1984

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1984

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 7, 7408 Kusterdingen, erhältlich.